



Geschäftsbericht 2008

Schwenninger **BKK**
Mit Sicherheit gesünder Leben



Ökonomisches: Finanzen

Addieren, Subtrahieren, Multiplizieren und Dividieren – es gibt zahlreiche Möglichkeiten, eine herausfordernde Gleichung zu lösen.

Die Schwenninger BKK hat das Jahr 2008 – und damit das Jahr vor Start des Gesundheitsfonds und des einheitlichen Beitragssatzes – erfolgreich gemeistert, trotz einiger Unbekannten. Von schlanken Abläufen, effizienten Prozessen und einem Verwaltungskostenanteil deutlich unter dem Branchendurchschnitt profitieren die Kunden unmittelbar.

Dank guter Vorbereitung lief auch der Zusammenschluss mit der BKK BVM zum 1. Januar 2009 reibungslos. Die Schwenninger BKK fand den idealen Fusionspartner: mit ähnlicher Philosophie und einer ebenfalls soliden Finanzpolitik. Die Rechnung der Schwenninger BKK geht auf – mit 300.000 Kunden ist die Kasse für die Zukunft bestens gerüstet.

Erfolgsrechnung Schwenninger BKK in Tsd. Euro			
Einnahmen	2008	Ausgaben	2008
Beiträge	588.027	Leistungsausgaben	338.633
sonstige Erträge	39.357	sonstige Ausgaben, Risikostruktur- ausgleich, Verwaltungskosten	264.825
Überschuss der Einnahmen	23.926	Überschuss der Ausgaben	-

Quo vadis, Gesundheitssystem?

Gesundheit ist das höchste Gut – theoretisch. Und praktisch? Hier ein Wellness-Tempel, dort Bio-Kost, und hippe Trendsportarten gibt es sowieso wie Sand am Meer. Auf den ersten Blick scheint den Deutschen ihre Gesundheit wichtiger denn je.

Der Anteil der privaten Konsumausgaben für die Gesundheit liegt allerdings selten bei mehr als fünf Prozent. Zum Vergleich: Für alkoholische Getränke und Zigaretten gibt der typische Bundesbürger nur unwesentlich weniger aus, für Sprit, Autopflege und -reparatur ungefähr das Dreifache. Private Vorsorge oder die Professionelle Zahnreinigung scheinen zwar wichtig, viel Geld investieren die meisten aber nicht dafür.

Klar ist: Gesundheit geht alle an. Wer fit sein will, muss selbst einen Beitrag dazu leisten – und braucht starke Partner wie die Schwenninger BKK, die immer wieder Möglichkeiten für ein gesünderes Leben aufzeigt. Die Gesetzlichen Kassen investierten 2007 145,4 Milliarden Euro in die Gesundheit der Deutschen. Das

sind 57,5 Prozent der gesamten Gesundheitsausgaben (252,8 Milliarden Euro). Private Krankenversicherer bezahlten 23,5 Milliarden Euro.

Die Kunden der Schwenninger BKK profitierten 2008 von einem Leistungsplus, beispielsweise beim Zahnersatz (+11,67 % pro Mitglied), bei Arzneimitteln (+13,09 %) und beim Krankengeld (+10,56 %). Auch in Zukunft sind innovative Ansätze gefordert, um diese hohe Versorgungsqualität zu halten. Denn nach wie vor treiben unnötige Doppel-Untersuchungen und eine schlechte Abstimmung zwischen Arzt, Krankenhaus und Rehaklinik die Ausgaben in die Höhe. Wer soll das bezahlen? Gesundheit hat eben ihren Preis, sagen die einen. Wenn es so weiter

geht, bricht das System bald zusammen, die anderen. Deshalb sind alle Akteure gefordert, an einem Strang zu ziehen. Die Schwenninger BKK übernimmt für ihre Kunden eine unterstützende Funktion. Die Kasse will Impulse setzen, beispielsweise bei Kunden mit chronischen Krankheiten. Eine Studie hat gezeigt, dass häufiges Messen des Blutzuckers zu gesünderem Essen und mehr Bewegung motiviert. Solches Wissen an die Kunden zu vermitteln, ist Aufgabe der Schwenninger BKK.

Trotzdem ist die Eigeninitiative der Kunden unverzichtbar. Sie entscheiden: Was will ich unternehmen, um gesund zu werden oder zu bleiben? Auch die Politik ist in der Pflicht, eine nachhaltige Finanzierung des Gesundheitssystems zu gewährleisten – damit sich auch künftige Generationen auf eine hervorragende Gesundheitsversorgung verlassen können.

Ausgaben	Schwenninger BKK 2008		
	absolut in Tsd. Euro	je Mitglied in Euro	% zum Vorjahr je Mitglied
Ärztliche Behandlung	61.996	405,66	-0,36
Zahnärztliche Behandlung	29.394	192,33	2,36
Zahnersatz	6.438	42,12	11,67
Arzneimittel	54.221	354,78	13,09
Heil- und Hilfsmittel	19.755	129,26	9,56
Krankenhaus	92.176	603,13	8,23
Krankengeld	26.981	176,54	10,56
Vorsorge- und Rehalistungen	2.464	16,12	-5,24
Leistungen bei Mutterschaft	19.328	126,47	-5,24
Sonstige Leistungsausgaben	25.882	169,35	0,72
Risikostrukturausgleich	236.235	1.545,76	-5,78

Impressum

Herausgeber:
Schwenninger BKK
Spittelstraße 50
78056 Villingen-Schwenningen
www.schwenninger-bkk.de

Verantwortlich:
Siegfried Gänsler,
Vorsitzender des Vorstandes;
Thorsten Bröske, Vorstand

Fotos: *shutterstock*

Gesamtherstellung:
Communication Consultants GmbH
Engel & Heinz
Jurastraße 8
70565 Stuttgart
www.CommunicationConsultants.de